

Protokoll der Vorstandssitzung vom 12.02.14

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Tagesordnung

1. Begrüßung / Grußworte Hr. Bürgermeister Bonse
2. Vorstellung IES-Anbieter (pro Anbieter ca. 20 Min.)
und Beschluss (nicht öffentlich)
3. Genehmigung des Protokolls vom 17.09.13
4. Jahresabschluss 2013 (vorläufiger)
5. Haushaltsplan 2014 (vorläufiger)
6. Bericht aus der Geschäftsstelle, Planung 2014
7. Projektbeschluss
8. (neu) Anträge auf Mitgliedschaft
9. (neu) Verschiedenes

Top 1

Der Vorsitzende, Herr Schultz, begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei Herrn Bonse, Bürgermeister Wahlstedt, für die Gastfreundlichkeit. Sodann bittet er Herrn Bonse um einige Grußworte.

Herr Bonse erwähnt die zentrale Lage der Stadt Wahlstedt im Städtedreieck Lübeck-Kiel-Hamburg mit ihrem vielfältigen gesellschaftlichen Leben der zahlreichen Vereine und Verbände. Wahlstedt ist Mittelzentrum mit ca. 9.300 Einwohnern. In der Stadtvertretung sind zurzeit vier Parteien vertreten (CDU, SPD, Grüne und FDP). Die Stadt sei ein „begeisterter Befürworter von Holsteins Herz“. In diesem Zusammenhang erwähnt Herr Bonse die überregionale Bedeutung des ehrenamtlich geführten „Kleinen Theaters am Markt“. Es hat über 400 Plätze, u. a. auch rollstuhlgerecht, und ist mit einer Auslastung von 92,5% bundesweit einmalig. Herr Bonse wünscht der Sitzung einen guten Verlauf.

Top 2

Es stellen nun die drei eingeladenen Anbieter

- Agenda Regio
- Markt und Trend GmbH
- Institut Raum & Energie

nacheinander getrennt ihre Angebote vor und stehen dem Vorstand für Fragen zur Verfügung. Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anbietern und bittet nach einer kurzen Pause die Vorstandsmitglieder um ihre Bewertungen.

Herr Bonse verlässt frühzeitig die Sitzung.

Es schließt sich eine intensive Diskussion über das Für und Wider der einzelnen Anbieter an.

Herr Hartmann verlässt um 20.00 Uhr die Sitzung.

Sodann bittet der Vorsitzende um einen Beschluss.

Ergebnis: Das Institut Agenda Regio erhält den Zuschlag.
(10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)

Herr Lengfeld verlässt um 20.15 Uhr die Sitzung frühzeitig.

Vor Einstieg in die weitere Tagesordnung bittet Herr Siepmann um einen neuen Tagesordnungspunkt „Anträge auf Mitgliedschaft“. (TOP 8)

Beschluss: einstimmig

Top 3

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 17.09.2013 wird einstimmig angenommen.

Top 4

Herr Siepmann erklärt, dass allen Vorstandsmitgliedern der Jahresabschluss 2013 zugegangen ist. Bei Einnahmen in Höhe von 159.330,30 € und Ausgaben von 129.750,06 € wird ein Überschuss in Höhe von 29.580,24 € erzielt. Der Jahresabschluss 2013 wird der Mitgliederversammlung einstimmig zum Beschluss empfohlen.

Top 5

Herr Siepmann erklärt, dass auch der Wirtschaftsplan 2014 im Entwurf allen Vorstandsmitgliedern bereits am 23.01.14 vorgelegt wurde. Der Wirtschaftsplan 2014 wird einstimmig angenommen.

TOP 6

Aus Zeitgründen wird auf Vorschlag von Herrn Siepmann der Bericht dem Protokoll beigelegt.

TOP 7

Der Projektantrag „Einbau einer behindertengerechten WC-Anlage im Kleinen Theater Wahlstedt“ (Projektkosten: 32.500 € brutto; Förderung: 15.021 €) wird einstimmig beschlossen.

In diesem Zusammenhang erklärt Herr Siepmann noch einmal die Problematik des „Lückenschlusses“ zwischen Oldesloe-Land und Trittau. Danach kann zurzeit das bereits beschlossene Projekt „Erhalt der Kirche Trittau“ nicht bewilligt werden, da zu Trittau der Lückenschluss fehlt und somit Trittau zurzeit nicht Mitglied der AktivRegion ist, aber auch keine ausreichenden Fördermittel vorhanden sind (zurzeit ca. 34.000 € frei).

Beschluss: Die Geschäftsstelle wird beauftragt, den betreffenden Gemeinden des Amtes Oldesloe-Land eine Frist bis zum 15. April 2014 zu setzen, um ihre Mitgliedschaft zu erklären. Sollte der Lückenschluss bis dahin nicht vollzogen sein, kann das Projekt „Erhalt der Kirche Trittau“ nicht mehr berücksichtigt werden. Es würde dann sofort das Projekt „Einbau einer behindertengerechten WC-Anlage im Kleinen Theater am Markt“ zur Bewilligung eingereicht.

TOP 8

Der Geschäftsstelle liegen die (Wiederaufnahme-)Anträge der Gemeinden Travenbrück und Neritz als Mitglied der AktivRegion Holsteins Herz ab 2014 vor.

Beschluss: Einstimmig angenommen.

TOP 9

Zum Punkt Verschiedenes liegen keine Wortmeldungen vor, sodass der Vorsitzende die Sitzung um 20.30 Uhr schließt.

gez. W. Schultz
1. Vorsitzender

gez. T. Siepmann
f. d. Protokoll

Anlage zu TOP 6 der Vorstandssitzung vom 12.02.14

Bericht der Geschäftsstelle

1. Ergebnis der abgelaufenen Förderperiode

- Insgesamt 50 Projekte, davon 34 im Kreis Segeberg und 16 im Kreis Stormarn
- Es wurden 7,6 Mio. € Gesamtinvestitionen ausgelöst (4,9 Mio. € im Kreis Segeberg und 2,7 Mio. € im Kreis Stormarn)
- Es wurden ca. 3,0 Mio. € Fördermittel gebunden (2,0 Mio. € im Kreis Segeberg und 1,0 Mio. € im Kreis Stormarn)

2. Jahresbericht 2013

Der Jahresbericht 2013 ist im geschützten Mitgliederbereich unter Protokolle – Berichte einzusehen.

3. Zur Situation Gebietskulisse/Mitgliedschaft

- Die Kreise Segeberg und Stormarn haben positiv entschieden; wobei der Kreis Segeberg für 2014 noch einmal den Bürger€ für die sogenannten Nord-Ost-Kreis-Gemeinden übernimmt (Amt Trave-Land, Amt Bornhöved, Stadt Bad Segeberg und Stadt Wahlstedt)
- Positiv entschieden haben sich auch die Stadt Bad Oldesloe (erst einmal für 2014) und das Amt Nordstormarn. Das Amt Leezen entscheidet am 06. März 2014.
- Auf die schwierige Situation Oldesloe-Land und Trittau wurde in dieser Sitzung hingewiesen.

4. IES-Erstellung und Verlängerung Regionalmanagement

Die Fördermittel für die IES-Erstellung und die Verlängerung des Regionalmanagements (je 30.000 €) wurden bereits im Oktober und November 2013 bewilligt.

5. Einweihungen

01.09.13	Salzpfad Bad Oldesloe
14.09.13	Imkerschule als Erlebnisraum in Bad Segeberg
16.09.13	erster Spatenstich des TeamTowers im Erlebniswald Trappenkamp
20.10.13	Bibelgarten Wahlstedt
22.10.13	Fahrstuhl im Heinrich-Wickel-Haus Bad Segeberg

6. Öffentlichkeitsarbeit

Ca. 90 Presseartikel und 4 Newsletter sind in 2013 erschienen.

7. Start IES-Erstellung

Am 04. März erstes Treffen mit Agenda Regio zur Planung der IES-Erstellung. Bearbeitungszeitraum ab sofort bis Aug. / Sept. 2014 unter Einbindung vom Zentralen Arbeitskreis, Beirat, Workshop und Regionalkonferenz.

14.02.14 gez. Theo Siepmann